

Düsseldorf, 3. April 2018

Informationen zum aktuellen Stand der Tarifverhandlungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie darüber informieren, dass die real Geschäftsführung beschlossen hat, die Gespräche über eine zukunftsfähige Entgeltstruktur mit einem alternativen Tarifpartner fortzusetzen. Um dafür die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen, werden im Laufe dieses Monats die METRO AG und die real,- SB-Warenhaus GmbH den Zukunftstarifvertrag (ZTV) zum 31. Mai 2018 kündigen. Wir werden insoweit von dem im ZTV vereinbarten Sonderkündigungsrecht Gebrauch machen. Gleichzeitig werden wir dafür sorgen, dass die Rechtswirkungen des ZTV ab Juni 2018 entfallen.

Dies bedeutet für die real Beschäftigten, dass die regionalen Entgelttarifverträge wieder uneingeschränkt zur Anwendung kommen werden. Dabei wird das derzeit gewährte Tarifentgelt in zwei Stufen angehoben, und zwar jeweils zu 50% der Differenz zum Flächentarifentgelt mit Stand vom 01.03.2018. Die erste Stufe der Anhebung erfolgt im April 2018 und die zweite Stufe im Oktober 2018. Ebenfalls erhalten die real Mitarbeiter die im Flächentarifvertrag vorgesehene Erhöhung der Tarifentgelte für 2018 sowie das volle Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Wir bereiten zudem umgehend die Voraussetzungen für eine Tarifpartnerschaft außerhalb der HDE-Strukturen vor und werden hierfür die vorhandene Mitgliedschaft im Arbeitgeberverband AHD nutzen. Dies wird durch eine gesellschaftsrechtliche Umgliederung ermöglicht. Dazu ist geplant, den operativen Geschäftsbetrieb der real,- SB-Warenhaus GmbH im Wege einer gesellschaftsrechtlichen Umwandlung auf die METRO Services GmbH abzuspalten, da bei der METRO Services GmbH bereits ein Tarifvertrag mit dem Arbeitgeberverband AHD und der Gewerkschaft DHV besteht. Mit dieser Maßnahme werden sich auch der real Aufsichtsrat sowie die zuständigen Arbeitnehmergremien befassen.

So besteht die Möglichkeit, Tarifverträge für real mit den Partnern zu verhandeln, die wettbewerbsfähige Lösungen für real unterstützen. Wir betonen, dass das Unternehmen nach wie vor zur Tarifpartnerschaft steht und es auch in einer neuen Konstellation zu keinen Einschnitten beim monatlichen Entgelt der bereits bei real Beschäftigten kommen wird. Für neue Mitarbeiter wird eine Verhandlungslösung angestrebt, die real eine klare Entlastung bei den Personalkosten bringt, jedoch zugleich faire und attraktive Konditionen im Wettbewerb auf dem Arbeitsmarkt ermöglicht.

Wir werden unter diesen Voraussetzungen viel besser als vorher die Möglichkeit haben, real strategisch nach vorne zu entwickeln. Es gibt eine hervorragende Perspektive für real als Ganzes, den erfolgreichen Weg fortzusetzen, den wir mit dem Markthallen-Konzept, aber auch den MCM-Märkten, mit unserer Einkaufsgesellschaft RTG oder mit unserem neuen Online-Marktplatz eingeschlagen haben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre real Geschäftsführung